

/// PARKSIDE®



Pendelhubstichsäge PSTK 800 F4

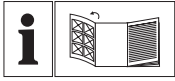
DE AT CH

Pendelhubstichsäge

Originalbetriebsanleitung

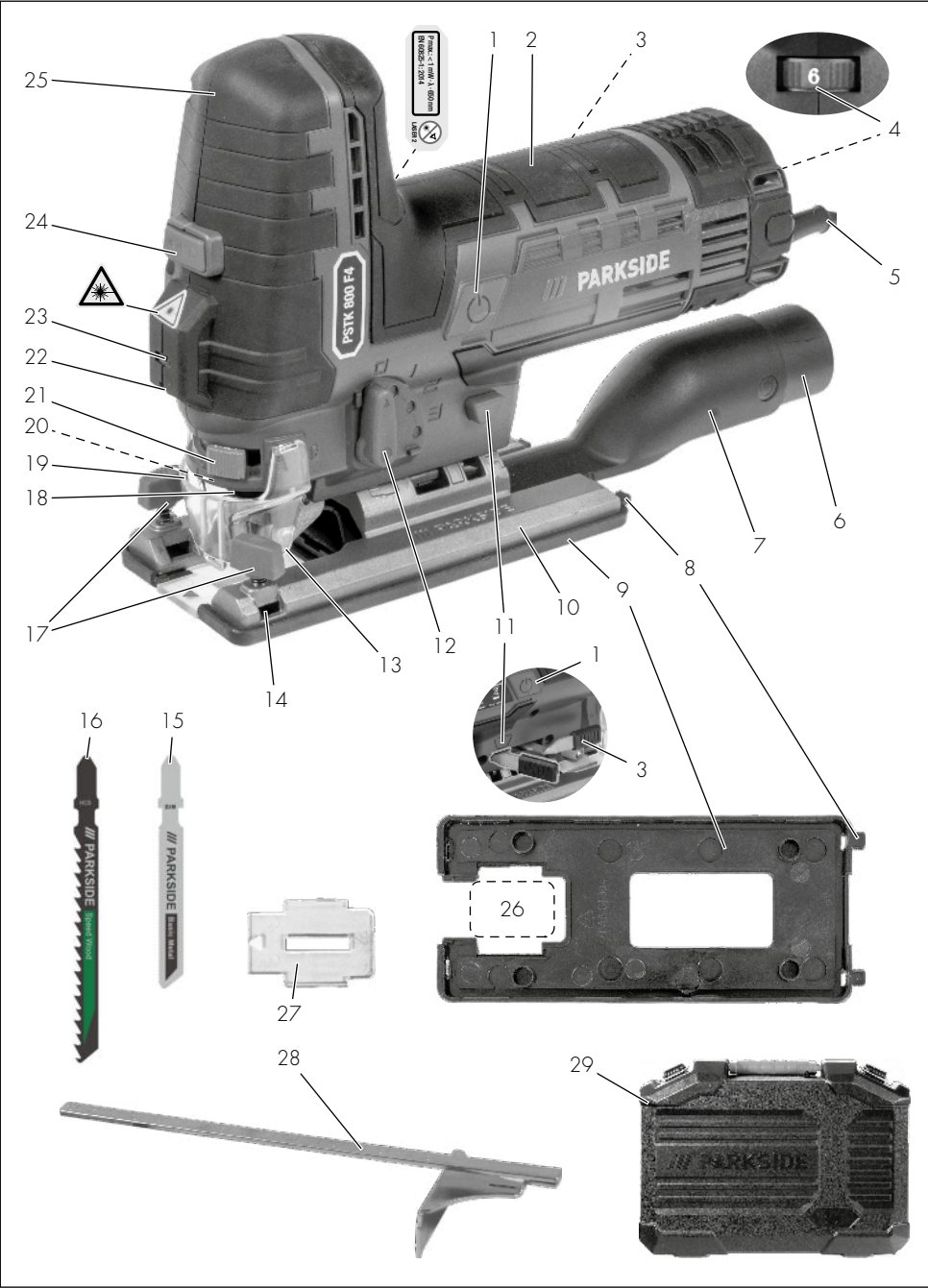
IAN 445908_2307

DE



DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.



Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....4

Bestimmungsgemäße Verwendung.....	5
Lieferumfang/Zubehör.....	5
Übersicht.....	5
Funktionsbeschreibung.....	6
Technische Daten.....	6

Sicherheitshinweise..... 6

Bedeutung der Sicherheitshinweise.....	6
Bildzeichen und Symbole.....	7
Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge.....	7
Sicherheitshinweise für hin- und hergehende Sägen.....	10
Sicherheitshinweise zum Umgang mit dem Laser.....	11
Restrisiken.....	11

Vorbereitung..... 11

Bedienteile.....	12
Gleitschuh montieren und demontieren.....	12
Sägeblatt montieren und demontieren.....	12
Parallelschlag verwenden.....	13
Schrägschnitte.....	13
Externe Staubabsaugung.....	13
Schutzhaube montieren und demontieren.....	14
Spanreißschutz montieren und demontieren.....	14

Betrieb.....14

Hinweise zum Sägen.....	14
Ein- und Ausschalten.....	15
Laser justieren.....	15

Transport..... 16

Reinigung, Wartung und

Lagerung..... 16

Reinigung.....	16
Wartung.....	16

Lagerung.....	16
---------------	----

Fehlersuche.....16

Entsorgung/Umweltschutz..... 17

Zusätzliche Entsorgungshinweise für Deutschland.....	17
--	----

Service..... 18

Garantie.....	18
Reparatur-Service.....	19
Service-Center.....	19
Importeur.....	19

Ersatzteile und Zubehör..... 20

Original-EG-Konformitätserklärung..... 21

Explosionszeichnung.....23

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer neuen Stichsäge (nachfolgend Gerät oder Elektrowerkzeug genannt).

Sie haben sich damit für ein hochwertiges Gerät entschieden. Dieses Gerät wurde während der Produktion auf Qualität geprüft und einer Endkontrolle unterzogen. Die Funktionsfähigkeit Ihres Gerätes ist somit sichergestellt.



Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Geräts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Bedienteilen und dem richtigen Gebrauch des Gerätes vertraut. Benutzen Sie das Gerät nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Geräts an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist ausschließlich für folgende Verwendungen bestimmt:

- Sägen von Kunststoff, Holz und Leichtmetall bei fester Auflage
- Sägen gerader und kurviger Schnitte sowie Gehrungsschnitte (nur Holz und Kunststoff) bis 45°
- Betrieb ausschließlich in trockenen Räumen.

Beachten Sie die Hinweise zu Sägeblattpen.

Jede andere Verwendung, die in dieser Betriebsanleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen und zu Schäden am Gerät führen. Der Bediener oder Nutzer des Geräts ist für Unfälle oder Schäden an anderen Menschen oder deren Eigentum verantwortlich. Das Gerät ist für den Einsatz im Heimwerkerbereich bestimmt. Es wurde nicht für den gewerblichen Dauereinsatz konzipiert. Bei gewerblichem Einsatz erlischt die Garantie. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrige Verwendung oder falsche Bedienung verursacht wurden.

Lieferumfang/Zubehör

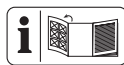
Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie den Lieferumfang.

Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß.

- Pendelhubstichsäge
- 1 Holzsägeblatt (Swiss made)
- 1 Metallsägeblatt (Swiss made)
- Spanreißschutz (vormontiert)
- Gleitschuh (vormontiert)
- Schutzhaube (vormontiert)
- Absaugstutzen (vormontiert)
- Reduzierstück

- Parallelanschlag
- Originalbetriebsanleitung

Übersicht



Die Abbildungen des Geräts finden Sie auf der vorderen und hinteren Ausklappseite.

- 1 Ein-/Austaster
- 2 Handgriff (isolierte Grifffläche)
- 3 Hebel
- 4 Drehrad
- 5 Netzanschlussleitung
- 6 Reduzierstück
- 7 Absaugstutzen
- 8 Rastnase
- 9 Gleitschuh
- 10 Fußplatte
- 11 Schalter (Staubblasfunktion)
- 12 Pendelhubschalter
- 13 Führungsrolle
- 14 Aufnahme (Parallelanschlag)
- 15 Metallsägeblatt
- 16 Holzsägeblatt
- 17 Feststellschraube
- 18 Spannfutter
- 19 Schutzhaube
- 20 LED-Arbeitslicht (nicht sichtbar)
- 21 Entriegelung (Spannfutter)
- 22 Laser
- 23 Justierung (Laser)
- 24 Umschalter
- 25 Zusatzhandgriff (isolierte Grifffläche)
- 26 Aussparung im Gleitschuh
- 27 Spanreißschutz
- 28 Parallelanschlag
- 29 Aufbewahrungskoffer

Funktionsbeschreibung

Bei der Sticksäge schneidet das einseitig eingespannte Sägeblatt durch eine Hubbewegung. Bei Pendelhub schiebt die Führungsrolle das Sägeblatt zusätzlich zur vertikalen Sägebewegung bei jedem Aufwärtshub nach vorne.

Die Funktion der Bedienteile entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Beschreibungen.

Technische Daten

Pendelhubsticksäge .. PSTK 800 F4

Bemessungsspannung U .. 230 V~, 50 Hz

Bemessungsleistung P 800 W

Länge Netzanschlussleitung 4 m

Schutzklasse II (Doppelisolierung)

Gewicht 2,3 kg

Leerlaufhubzahl 0-3100 min⁻¹

Hublänge 26 mm

Schnitttiefe

- Holz ≤ 80 mm

- Metall ≤ 8 mm

Schrägschnitt

..... -45°; -22,5°; 0°; 22,5°; 45°

Schalldruckpegel L_{pA} .. 92,5 dB; K_{pA} =5 dB

Schallleistungspegel L_{WA}

- gemessen 100,5 dB; K_{WA} =5 dB

Vibration a_h , Holz

- Handgriff 6,337 m/s²; K =1,5 m/s²

- Zusatzhandgriff

..... 6,431 m/s²; K =1,5 m/s²

Vibration a_h , Metall

- Handgriff 6,478 m/s²; K =1,5 m/s²

- Zusatzhandgriff

..... 6,529 m/s²; K =1,5 m/s²

Lärm- und Vibrationswerte wurden entsprechend den in der Konformitätserklärung genannten Normen und Bestimmungen ermittelt.

Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissions-

wert sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden. Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

▲ WARNUNG! Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von dem Angabewert abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird. Es ist notwendig, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners festzulegen, die auf einer Abschätzung der Schwingungsbelastung während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen (hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Sicherheitshinweise

Dieser Abschnitt behandelt die grundlegenden Sicherheitshinweise beim Gebrauch des Geräts.

Bedeutung der Sicherheitshinweise

▲ GEFAHR! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist schwere Körperverletzung oder Tod.

▲ WARNUNG! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt möglicherweise ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise schwere Körperverletzung oder Tod.

▲ VORSICHT! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall

ein. Die Folge ist möglicherweise leichte oder mittelschwere Körperverletzung. **HINWEIS!** Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise ein Sachschaden.

Bildzeichen und Symbole

Bildzeichen auf dem Gerät



Betriebsanleitung lesen



LASER 2
P max.: < 1 mW · λ · 650 nm
EN 60825-1: 2014



Warnung vor Laserstrahl! Nicht in den Strahl blicken! Laser Klasse 2



Schutzklasse II (Doppelisolierung)



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Bildzeichen in der Betriebsanleitung



Schutzhandschuhe benutzen

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

▲ WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht

sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1. **Arbeitsplatzsicherheit**
 - a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
 - b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
 - c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeuges fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.
2. **Elektrische Sicherheit**
 - a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
 - b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
 - c) **Halten Sie das Elektrowerkzeug von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in

- ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.
3. **Sicherheit von Personen**
- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

- g) **Wenn Staubabsaug- und -auf-fangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.
4. **Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs**
- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf.**
- Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie das Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

5. Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Sicherheitshinweise für hin- und hergehende Sägen

- **Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder die eigene Anschlussleitung treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- **Befestigen und sichern Sie das Werkstück mittels Zwingen oder auf andere Art und Weise an einer stabilen Unterlage.** Wenn Sie das Werkstück nur mit der Hand oder gegen Ihren Körper halten, bleibt es labil, was zum Verlust der Kontrolle führen kann.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt ist, muss Sie vom Hersteller oder seinem Vertreter ersetzt werden, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden. Wenden Sie sich an das Service-Center.
- **Verwenden Sie ausschließlich Zubehör, welches von PARKSIDE empfohlen wurde.** Ungeeignetes Zubehör kann zu elektrischem Schlag oder Feuer führen.

Weiterführende Sicherheitshinweise für hin- und hergehende Sägen

- **Halten Sie die Hände vom Sägebereich fern.** Greifen Sie nicht unter das Werkstück. Bei Kontakt mit dem Sägeblatt besteht Verletzungsgefahr.
- **Führen Sie das Elektrowerkzeug nur eingeschaltet gegen das Werkstück.** Es besteht sonst die Gefahr eines Rückschlages, wenn sich das Einsatzwerkzeug im Werkstück verankert.
- **Achten Sie darauf, dass die Fußplatte beim Sägen sicher aufliegt.** Ein verankertes Sägeblatt kann brechen oder zum Rückschlag führen.
- **Schalten Sie nach Beendigung des Arbeitsvorgangs das Elektrowerkzeug aus und ziehen Sie das Sägeblatt erst dann aus dem Schnitt, wenn dieses zum Stillstand gekommen ist.** So vermeiden Sie einen Rückschlag und können das Elektrowerkzeug sicher ablegen.
- **Verwenden Sie nur unbeschädigte, einwandfreie Sägeblätter.** Verbogene oder unscharfe Sägeblätter können brechen, den Schnitt negativ beeinflussen oder einen Rückschlag verursachen.
- **Bremsen Sie das Sägeblatt nach dem Ausschalten nicht durch seitliches Gegendrücken ab.** Das Sägeblatt kann beschädigt werden, brechen oder einen Rückschlag verursachen.
- **Befestigen und sichern Sie das Werkstück mittels Zwingen oder auf andere Art und Weise an einer stabilen Unterlage.** Wenn Sie das Werkstück nur mit der

Hand oder gegen Ihren Körper halten, bleibt es labil, was zum Verlust der Kontrolle führen kann.

- **Berühren Sie keine Gegenstände oder den Erdboden mit der laufenden Säge.** Es besteht Rückschlaggefahr.
- **Halten Sie das Elektrowerkzeug beim Arbeiten fest mit beiden Händen und sorgen Sie für einen sicheren Stand.** Das Elektrowerkzeug wird mit zwei Händen sicherer geführt.
- **Schalten Sie das Gerät sofort aus, wenn das Sägeblatt verkantet. Spreizen Sie den Sägechnitt und ziehen Sie das Sägeblatt vorsichtig heraus.** Es kann zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.
- **Verwenden Sie geeignete Suchgeräte, um verborgene Versorgungsleitungen aufzuspüren, oder ziehen Sie die örtliche Versorgungsgesellschaft hinzu.** Kontakt mit Elektroleitungen kann zu Feuer und elektrischem Schlag führen. Beschädigung einer Gasleitung kann zur Explosion führen. Eindringen in eine Wasserleitung verursacht Sachbeschädigung.
- **Warten Sie, bis das Elektrowerkzeug zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie es ablegen.** Das Einsatzwerkzeug kann sich verhalten und zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.

Sicherheitshinweise zum Umgang mit dem Laser

- Warnung vor Laserstrahl! Nicht in den Strahl blicken! Laser Klasse 2
- Richten Sie den Laser nicht auf reflektierende Oberflächen.

- Vorsicht! Wenn andere als die hier angegebenen Bedienungs- oder Justiereinrichtungen benutzt oder andere Verfahrensweisen ausgeführt werden, kann dies zu gefährlicher Strahlungsexposition führen.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeugs auftreten:

- Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
- Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.
- Schnittverletzungen

▲ WARNUNG! Gefahr durch elektromagnetisches Feld, das während das Gerät im Betrieb ist, erzeugt wird. Das Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller des medizinischen Implantats zu konsultieren, bevor das Gerät bedient wird.

Vorbereitung

▲ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch ungewollt anlaufendes Gerät. Stecken Sie den Anschlussstecker erst dann in die Steckdose, wenn das Gerät vollständig für den Einsatz vorbereitet ist.

Bedienteile

Lernen Sie vor dem ersten Betrieb des Geräts die Bedienteile kennen.

- **Ein-/Austaster (1)**
 - Die beiden Ein-/Austaster funktionieren unabhängig voneinander.
 - Einschalten: Zweimal schnell hintereinander drücken (< 0,5 s)
 - Ausschalten: Während des Betriebs drücken.

- **Drehrad (4)**

Hubzahl einstellen in 6 Stufen.

- **Pendelhubschalter (12)**

Pendelbewegung des Sägeblattes einstellen in 4 Positionen:

- 0 – Keine Pendelbewegung
- 1 – Kleine Pendelbewegung
- 2 – Mittlere Pendelbewegung
- 3 – Große Pendelbewegung

- **Schalter (Staubblasfunktion) (11)**

Gebläsefunktion für spanfreie Schnittlinie; Richtung von hinten gesehen



- **Laser (22) + LED-Arbeitslicht (20)**

Mit dem Umschalter (24) wechseln Sie zwischen den verschiedenen Betriebsmodi:

Aus → Laser + LED-Arbeitslicht → LED-Arbeitslicht → Laser → Aus...

Bei der nächsten Inbetriebnahme kehrt das Gerät in den Betriebsmodus zurück, der beim Trennen von der Energieversorgung aktiv war.

Gleitschuh montieren und demontieren

Bei Arbeiten an kratzempfindlichen Werkstückoberflächen empfiehlt es sich mit Gleitschuh (9) zu arbeiten.

Gleitschuh montieren (Abb. A)

1. Setzen Sie den Gleitschuh (9) vorne an der Fußplatte (10) an.
2. Drücken Sie die Rastnasen (8) am hinteren Teil des Gleitschuhs über die Fußplatte (10).

Gleitschuh demontieren (Abb. A)

1. Drücken Sie den Gleitschuh (9) an den Rastnasen (8) von der Fußplatte (10).
2. Ziehen Sie den Gleitschuh (9) nach vorne von der Fußplatte (10) ab.

Sägeblatt montieren und demontieren



▲ VORSICHT! Verletzungsgefahr beim Berühren des Sägeblattes. Tragen Sie beim Umgang mit dem Sägeblatt Schutzhandschuhe.

Voraussetzungen

- Das Sägeblatt ist für das jeweilige Material geeignet. Zum Lieferumfang des Geräts gehört ein grobzahniges Sägeblatt für Holz und ein feinzahniges Sägeblatt für Metall und Kunststoff.
- Das Spannfutter ist frei von Splintern oder anderen Materialrückständen.

Sägeblatt montieren (Abb. B)

1. Drehen Sie die Entriegelung des Spannfutters (21) so weit wie möglich. Halten Sie sie die Entriegelung in dieser Position.
2. Setzen Sie das Sägeblatt (15/16) in das Spannfutter (18) ein.
3. Lassen Sie die Entriegelung des Spannfutters (21) los.
4. Stellen Sie sicher, dass das Sägeblatt (15/16) korrekt befestigt ist und die Zähne in die Schnittrichtung zeigen.

Sägeblatt demontieren (Abb. B)

Halten Sie das Gerät so, dass keine Personen in der Nähe durch das ausgeworfene Sägeblatt verletzt werden.

1. Halten Sie das Sägeblatt (15/16) fest.
2. Drehen Sie die Entriegelung des Spannfeeders (21) so weit wie möglich. Das Sägeblatt (15/16) wird ausgeworfen.
Falls das Sägeblatt nicht ausgeworfen wird: Halten Sie die Entriegelung des Spannfeeders und ziehen Sie das Sägeblatt aus dem Spannfeeder.
3. Lassen Sie die Entriegelung des Spannfeeders (21) los.

Parallelanschlag verwenden

Der Parallelanschlag kann an beiden Seiten des Gerätes montiert werden.

Parallelanschlag montieren (Abb. C)

1. Lockern Sie ggf. die Feststellschrauben (17).
2. Schieben Sie den Parallelanschlag (28) in die Aufnahmen (14).
3. Ziehen Sie die Feststellschrauben (17) wieder fest.

Parallelanschlag demontieren (Abb. C)

1. Lockern Sie die Feststellschrauben (17).
2. Ziehen Sie den Parallelanschlag (28) aus den Aufnahmen (14).

Parallelanschlag einstellen (Abb. C)

1. Lockern Sie die Feststellschrauben (17).
2. Stellen Sie die Skala des Parallelanschlags (28) so ein, dass Sie an der Markierung an der Aufnahme (14) die gewünschte Schnittbreite ablesen.

3. Ziehen Sie die Feststellschrauben (17) wieder fest.
4. Machen Sie einen Probeschnitt, kontrollieren Sie die Schnittbreite und korrigieren Sie gegebenenfalls die Position des Parallelanschlags (28).

Schrägschnitte

Hinweise

- Sie können folgende Schnittwinkel einstellen:
-45°; -22,5°; 0°; 22,5°; 45°

Vorgehen (Abb. D)

1. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Anschlussstecker aus der Steckdose. Vergewissern Sie sich, dass alle sich bewegenden Teile zum vollständigen Stillstand gekommen sind.
2. Entfernen Sie den Spanreißschutz (27).
3. Öffnen Sie den Hebel (3).
4. Schieben Sie die Fußplatte (10) leicht nach vorne.
5. Stellen Sie die Fußplatte (10) auf die gewünschte Position ein.
6. Drücken Sie die Fußplatte (10) nach hinten in eine der Raststufen.
7. Schließen Sie den Hebel (3), um die Position zu fixieren.

Externe Staubabsaugung

Voraussetzungen

- Die Schutzhaube (19) ist montiert.

Externe Staubabsaugung anschließen (Abb. E)

1. Deaktivieren Sie die Staubblasfunktion (11).
2. Schieben Sie den Absaugstutzen (7) bis zum Anschlag in die Schiene zwischen Gerät und Fußplatte (10).
3. Verbinden Sie eine geeignete Staubabsaugung (nicht mitgeliefert) mit dem Absaugstutzen (7).

4. Passt die externe Staubabsaugung nicht, verwenden Sie zusätzlich das Reduzierstück (6).

Externe Staubabsaugung abnehmen (Abb. E)

1. Lösen Sie die Staubabsaugung vom Absaugstutzen (7) bzw. Reduzierstück (6).
2. Entfernen Sie das Reduzierstück (6).
3. Entfernen Sie den Absaugstutzen (7).

Schutzhaube montieren und demontieren

Schutzhaube montieren

1. Drücken Sie die beiden Halterungen der Schutzhaube (19) in die Aussparungen am Gerätegehäuse. Die Schutzhaube rastet ein.

Sie können die montierte Schutzhaube um 90° nach oben klappen.

Schutzhaube demontieren

1. Drücken Sie die beiden Halterungen der Schutzhaube (19) leicht auseinander.
2. Ziehen Sie die Schutzhaube nach vorne ab.

Spanreißschutz montieren und demontieren

Spanreißschutz montieren

1. Drücken Sie den Spanreißschutz (27) in die Aussparung im Gleitschuh (26).

Spanreißschutz demontieren

1. Drücken Sie den Spanreißschutz (27) aus der Aussparung im Gleitschuh (26).

Betrieb

Hinweise zum Sägen

Hubzahl wählen

Die Hubzahl kann mit dem Drehrad (4) in Stufen eingestellt werden. Beginnen Sie mit einer niedrigen Hubzahl. Es gilt folgende Faustregel:

Material	Hubzahl
hart	niedrig
weich	hoch

Pendelbewegung wählen

Je größer die Pendelbewegung, desto schneller der Arbeitsfortschritt. Die optimale Pendelbewegung kann durch praktischen Versuch ermittelt werden, wobei folgende Empfehlungen gelten:

- Für dünnes Material, hartes Material (z. B. Metall) oder für den Kurvenschnitt: Stufe 0
- Feine und saubere Schnittkanten erzielen Sie mit geringer oder keiner Pendelbewegung: Stufe 0 oder 1.
- Weiches Material (Holz, Plastik usw.): Stufe 2 oder 3

Tauchsägen

Voraussetzungen

- Weiches Materialien wie Holz, Porenbeton, Gipskarton usw.
- Gehrungswinkel: 0°
- Maximale Hubzahl gewählt (Stufe 6)
- kurzes Sägeblatt montiert

Vorgehen (Abb. F)

1. Setzen Sie das Gerät mit der Vorderkante der Fußplatte (10) auf das Werkstück. Das Sägeblatt (16) berührt das Werkstück nicht.
2. Schalten Sie das Gerät ein. Warten Sie bis die maximale Hubzahl erreicht ist.

3. Drücken Sie das Sägeblatt (16) in das Werkstück, bis die Fußplatte (10) auf dem Werkstück aufliegt.
4. Sägen Sie weiter entlang der Schnittlinie.

Allgemeine Hinweise

Mit dieser Reihenfolge arbeiten Sie sicher mit der Stichsäge und erreichen ein gutes Arbeitsergebnis:

1. Spannen Sie das Werkstück ein. Verwenden Sie für kleine Werkstücke eine Spannvorrichtung.
2. Zeichnen Sie eine Linie, um die Richtung vorzugeben, in der das Sägeblatt geführt wird.
3. Halten Sie das Gerät sicher am Handgriff fest.
4. Stellen Sie die Hubzahl ein.
5. Stellen Sie den Gehrungswinkel ein.
6. Stellen Sie die Hubstärke ein.
7. Schalten Sie das Gerät ein.
8. Warten Sie, bis das Gerät seine volle Hubzahl erreicht hat.
9. Setzen Sie die Fußplatte auf das Werkstück.
10. Bewegen Sie das Gerät langsam die vorgezeichnete Linie entlang, wobei Sie die Fußplatte fest nach unten auf Werkstück drücken.
11. Üben Sie nicht zu viel Druck in Schnittrichtung aus. Lassen Sie das Gerät die Arbeit verrichten.
12. Bevor Sie das Gerät ablegen, schalten Sie es aus und warten Sie, bis es vollkommen zum Stillstand gekommen ist.

Ein- und Ausschalten

Einschalten

1. Stecken Sie den Anschlussstecker in die Steckdose.
LED-Arbeitslicht (20) und Laser (22) kehren in den Betriebsmodus zurück,

der beim Trennen von der Energieversorgung aktiv war.

2. Stellen Sie die Hubzahl mit dem Drehrad ein (4).
3. Drücken Sie einen Ein-/Austaster (1) zwei mal kurz hintereinander (< 0,5 s).
4. Warten Sie, bis das Gerät seine volle Hubzahl erreicht hat.

Ausschalten

1. Drücken Sie einen Ein-/Austaster (1).
2. Ziehen Sie das Sägeblatt erst dann aus dem Schnitt, wenn dieses zum Stillstand gekommen ist.
3. Ziehen Sie den Anschlussstecker des Geräts aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät unbeaufsichtigt lassen oder mit der Arbeit fertig sind.

Laser justieren

Notwendige Werkzeuge

- Schlitzschraubendreher mit schmaler Klinge (nicht mitgeliefert)

Voraussetzungen

- Der Spanreißschutz ist montiert.

Vorgehen (Abb. G)

1. **▲ VORSICHT!** Verletzungsgefahr! Demontieren Sie das Sägeblatt.
2. Schließen Sie das Gerät an die Netzspannung an.
3. Drücken Sie den Umschalter (24), bis der Laser leuchtet.
4. Schieben Sie den schmalen Schlitzschraubendreher in die Öffnung zur Justierung (23).
5. Bewegen Sie den Schraubendreher nach rechts, um die Laserlinie nach links zu schieben und umgekehrt. Richten Sie die Laserlinie mittig zur Markierung am Spanreißschutz (27) aus.

Transport

Hinweise zum Transport des Geräts:

- Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Anschlussstecker aus der Steckdose. Vergewissern Sie sich, dass alle sich bewegenden Teile zum vollständigen Stillstand gekommen sind.
- Entfernen Sie das Einsatzwerkzeug.
- Tragen Sie das Gerät immer am Handgriff (2).

Reinigung, Wartung und Lagerung

▲ WARNUNG! Elektrischer Schlag! Verletzungsgefahr durch ungewollt anlauendes Gerät. Schützen Sie sich bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Anschlussstecker aus der Steckdose.

Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind, von unserem Ser-

vice-Center durchführen. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

Reinigung

▲ WARNUNG! Elektrischer Schlag! Spritzen Sie das Gerät niemals mit Wasser ab.

HINWEIS! Beschädigungsgefahr. Chemische Substanzen können die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Verwenden Sie keine Reinigungs- bzw. Lösungsmittel.

- Halten Sie Lüftungsschlitze, Motorgehäuse und Griffe des Gerätes sauber. Verwenden Sie dazu ein feuchtes Tuch oder eine Bürste.

Wartung

Das Gerät ist wartungsfrei.

Lagerung

Lagern Sie Gerät und Zubehör stets:

- sauber
- trocken
- staubgeschützt
- Im mitgelieferten Aufbewahrungskoffer (29)
- außerhalb der Reichweite von Kindern

Fehlersuche

Die folgende Tabelle hilft Ihnen kleine Störungen zu beseitigen:

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Gerät startet nicht	Netzspannung fehlt	Steckdose, Netzanschlussleitung, Anschlussstecker, Sicherung prüfen, ggf. Reparatur durch Elektrofachmann.
	Ein-/Austaster (1) defekt	Wenden Sie sich an das Service-Center.
	Motor defekt	Wenden Sie sich an das Service-Center.
Gerät arbeitet mit Unterbrechungen	Interner Wackelkontakt	Wenden Sie sich an das Service-Center.
	Ein-/Austaster (1) defekt	Wenden Sie sich an das Service-Center.

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Geringe Sägeleistung	Sägeblatt (15/16) für das zu bearbeitende Werkstück ungeeignet	Geeignetes Sägeblatt (15/16) einsetzen
	Sägeblatt (15/16) stumpf	Neues Sägeblatt (15/16) einsetzen
	Falsche Sägegeschwindigkeit	Sägegeschwindigkeit anpassen
Sägeblatt wird schnell stumpf	Sägeblatt (15/16) für das zu bearbeitende Werkstück ungeeignet	Geeignetes Sägeblatt (15/16) einsetzen
	Zu viel Druck angewandt	Druck verringern
	Sägegeschwindigkeit zu hoch	Sägegeschwindigkeit verringern

Entsorgung/ Umweltschutz

Führen Sie Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu.



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät am Ende seiner Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern vom Endnutzer einer getrennten Sammlung zugeführt werden muss.

Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte:

Verbraucher sind gesetzlich dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikgeräte am Ende ihrer Lebensdauer einer umweltgerechten Wiederverwertung zuzuführen. Auf diese Weise wird eine umwelt- und ressourcenschonende Verwertung sichergestellt.

Je nach Umsetzung in nationales Recht können Sie folgende Möglichkeiten haben:

- an einer Verkaufsstelle zurückgeben,
- an einer offiziellen Sammelstelle abgeben,
- an den Hersteller/Inverkehrbringer zurücksenden.

Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Zusätzliche Entsorgungshinweise für Deutschland

Das Gerät ist bei eingerichteten Sammelstellen, Wertstoffhöfen oder Entsorgungsbetrieben abzugeben. Zudem sind Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sowie Vertreiber von Lebensmitteln zur Rücknahme verpflichtet. LIDL bietet Ihnen Rückgabemöglichkeiten direkt in den Filialen und Märkten an. Rückgabe und Entsorgung sind für Sie kostenfrei.

Beim Kauf eines Neugerätes haben Sie das Recht, ein entsprechendes Altgerät unentgeltlich zurückzugeben.

Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, unabhängig vom Kauf eines Neugerätes, un-

entgeltlich (bis zu drei) Altgeräte abzugeben, die in keiner Abmessung größer als 25 cm sind.

Bitte entnehmen Sie vor der Rückgabe Batterien oder Akkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können und führen diese einer separaten Sammlung zu.

Service

Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, Sie erhalten auf dieses Produkt 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum.

Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt.

Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Produkt und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Produkt wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen .

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder nicht gewartet wurde. Ebenso für Schäden durch Wasser, Frost, Blitz und Feuer oder falschen Transport. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Betriebsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Betriebsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (IAN 445908_2307) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst das nachfolgend benannte Service-Center **telefonisch** oder per **E-Mail**. Sie erhalten dann weitere Informationen über die Abwicklung Ihrer Reklamation.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie, nach Rücksprache mit unserem Service-Center unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbons) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift übersenden. Um Annahmeprobleme und Zusatzkosten zu vermeiden, benutzen Sie unbedingt nur die Adresse, die Ihnen mitgeteilt wird. Stellen Sie sicher, dass der Versand nicht unfrei, per Sperrgut, Express oder sonstiger Sonderfracht erfolgt. Senden Sie das Produkt bitte inkl. aller beim Kauf mitgelieferten Zubehörteile ein und sorgen Sie für eine ausreichend sichere Transportverpackung.

Reparatur-Service

Für Reparaturen, **die nicht der Garantie unterliegen**, wenden Sie sich an das Service-Center. Dort erhalten Sie gerne einen Kostenvoranschlag.

- Wir können nur Geräte bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingeschickt wurden.
Hinweis: Bitte senden Sie Ihr Gerät gereinigt und mit Hinweis auf den Defekt an die vom Service-Center genannte Adresse.
- Nicht angenommen werden unfrei eingeschickte Geräte sowie Geräte, die per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht versendet wurden.
- Wir entsorgen Ihre eingesendeten, defekten Geräte kostenlos.

Service-Center

DE **Service Deutschland**
Tel.: 0800 54 35 111
E-Mail: grizzly@lidl.de
IAN 445908_2307

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst das oben genannte Service-Center.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
DEUTSCHLAND
www.grizzlytools.de

Ersatzteile und Zubehör

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie unter www.grizzlytools.shop.

Sollten bei Ihrem Bestellvorgang Probleme auftreten, kontaktieren Sie uns über unseren Online-Shop. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an das Service-Center, S. 19.

Pos.-Nr.	S. 23 ¹	Bezeichnung	Best.-Nr.
3, 9, 10, 17	32-35, 40-46	Hebel, Gleitschuh, Fußplatte, 2×Feststellschraube	91120014
6, 7	50, 51	Absaugstutzen, Reduzierstück	91105647
15	30	Metallsägeblatt (Swiss made)	13800403
16	30	Holz sägeblatt (Swiss made)	13800406
19	22	Schutzhaube	91120013
27	39	Spanreißschutz	91110293
28	36	Parallelanschlag	91120015

¹ Explosionszeichnung

Original-EG-Konformitätserklärung

Produkt: **Pendelhubstichsäge**

Modell: **PSTK 800 F4**

Seriennummer: 000001 - 200000

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union:

2006/42/EG • 2014/30/EU • 2011/65/EU & (EU) 2015/863

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Um die Konformität zu gewährleisten, wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:

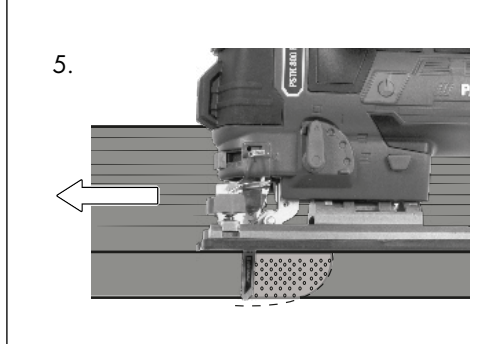
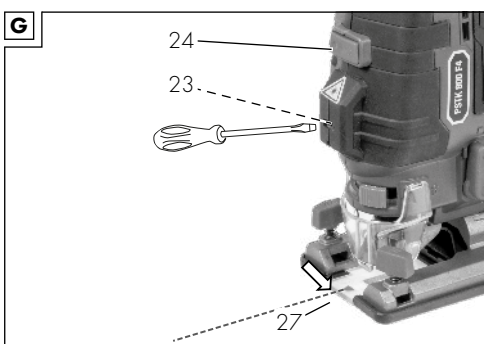
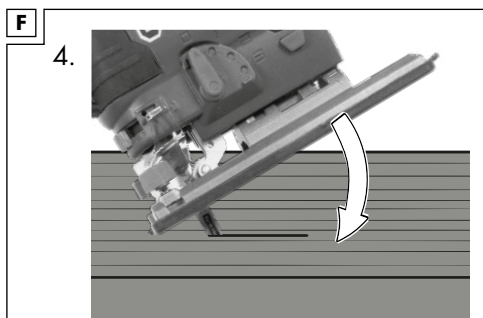
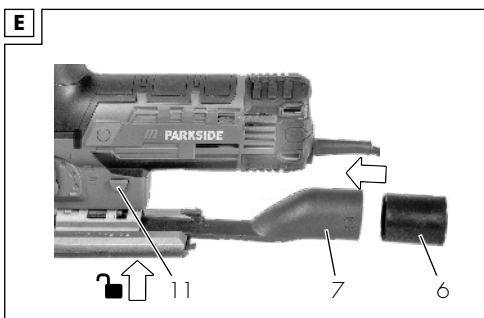
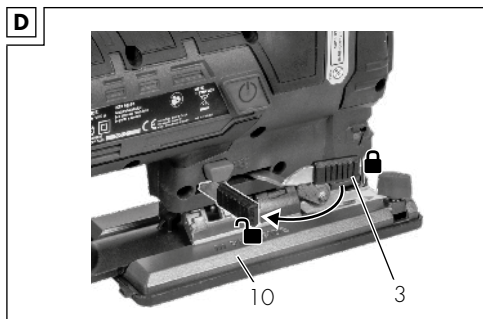
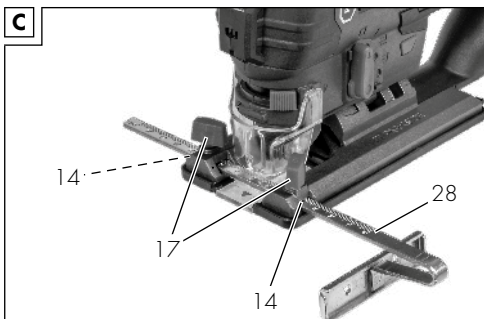
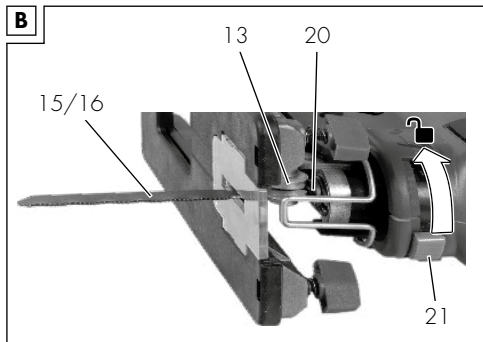
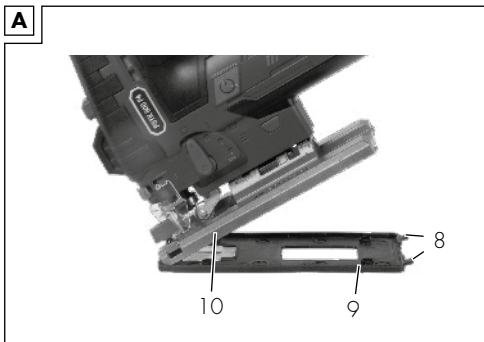
**EN 62841-1:2015/A11:2022 • EN 62841-2-11:2016/A1:2020
EN IEC 63000:2018 • EN IEC 55014-1:2021 • EN IEC 55014-2:2021
EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021 • EN 61000-3-3:2013/A2:2021
EN 61010-1:2010/A1:2019 • EN 60825-1:2014 • EN 62471:2008**

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller:



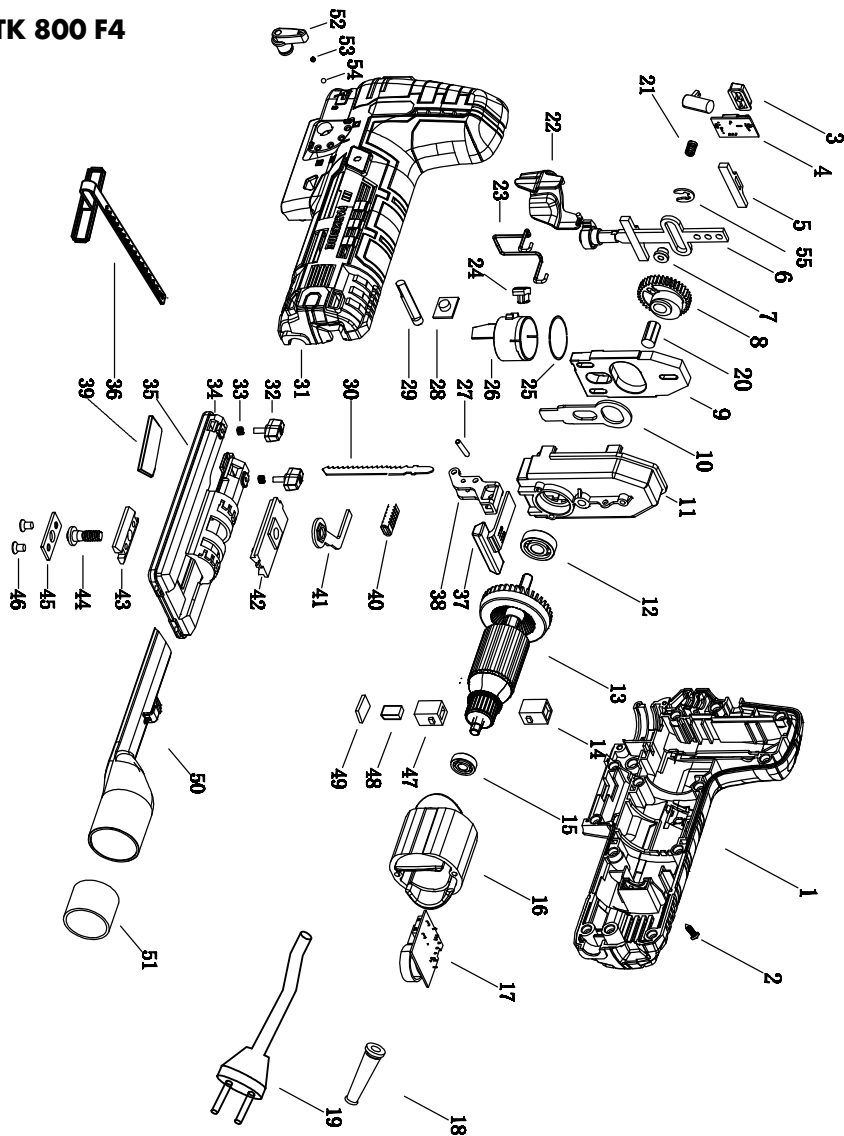
Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
DEUTSCHLAND
10.01.2024

Christian Frank
Dokumentationsbevollmächtigter



Explosionszeichnung

PSTK 800 F4



informativ

GRIZZLY TOOLS GMBH & CO. KG

Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim
GERMANY

Stand der Informationen: 11/2023
Ident.-No.: 71004800112023-DE



IAN 445908_2307

DE